

Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Reudener Straße 70  
06766 Bitterfeld-Wolfen

### **Sitzungsniederschrift**

Der Ortschaftsrat Holzweißig führte seine 14. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Dienstag, dem 25.08.2009, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Holzweißig, Rathausstraße 1, Rathaus, Großer Sitzungssaal, von 19:02 Uhr bis 21:00 Uhr, durch.

#### **Teilnehmerliste**

##### **stimmberechtigt:**

###### Vorsitz

Brunhilde Geyer

###### Mitglied

Mario Fessel

Uwe Kröber

ab 19.05 Uhr anwesend

Birgit Lahr

Matthias Pratsch

Hans-Jürgen Präßler

Annett Riede

Axel Weberpals

###### Mitarbeiter der Verwaltung

Mario Schulze

FBL Immobilien

##### **abwesend:**

###### Mitglied

Claudia Dauer

Barbara Schultz

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Dienstag, den 25.08.2009, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.  
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

**Bestätigte Tagesordnung:**

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 26.05.2009	
4	Bericht der Ortsbürgermeisterin zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin	
5	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
6	Informationen durch Stadträte	
7	Schließung des öffentlichen Teils	

<b>zu 1</b>	<b>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</b>	
	<p>Die Ortsbürgermeisterin Frau Geyer eröffnet um 19.02 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.          Frau Geyer stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.          Es sind die Ortsbürgermeisterin und 6 Ortschaftsräte anwesend.</p>	
<b>zu 2</b>	<b>Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</b>	
	<p>Die Ortsbürgermeisterin fragt nach Hinweisen bzw. Einwänden zur Tagesordnung. Es werden keine Änderungsanträge gestellt.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p style="text-align: right;">Ja 7 Nein 0 Enth 0</p>
<b>zu 3</b>	<b>Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 26.05.2009</b>	
	<p>Ortschaftsratsrat Präbller hat zum TOP 5 des Protokolls noch folgende Hinweise.          Der Satz 5 muss mit dem Wort „werden“ enden. Im Satz 6 ist das Wort „nicht“ (<i>vor zerstört</i>) zu streichen, denn es ist gesagt worden, dass eine Zertrümmerung stattfindet. Weiterhin bittet Herr Präbller um eine nochmalige Erläuterung, warum die Anlage dort um 10 cm erhöht werden soll, wo ein Hochbord schon vorhanden ist.          Es soll auch noch einmal ganz konkret mitgeteilt werden, wo die Erneuerung des Radweges beginnt.</p> <p><i>19.05 Uhr erscheint Ortschaftsratsrat Kröber. Somit sind 7 Ortschaftsräte und die Ortsbürgermeisterin anwesend.</i></p> <p>Herr Kröber bittet um Beachtung, dass die Maßnahme Radweg und der Teil Dorferneuerung insgesamt stimmig passen müssen.</p> <p>Ortsbürgermeisterin Geyer schlägt vor, für die nächste OR-Sitzung einen Tagesordnungspunkt mit dem Thema „Erörterung zum weiteren Werdegang des Projektes“ aufzunehmen.</p> <p>Bezugnehmend auf den TOP 9 der Niederschrift möchte Herr Präbller wissen, was „Ende Sommer“ heißt bzw. wann mit der Vorlage der erwähnten Richtlinie im Ortschaftsratsrat zu rechnen ist. Frau Geyer gibt hierzu die Auskunft, dass Ende September der Entwurf der Richtlinie vorliegen soll.</p> <p>Herr Kröber führt aus, dass in der letzten Niederschrift zahlreiche Festlegungen getroffen worden, über deren Erfüllungsstand der Ortschaftsratsrat noch unterrichtet werden muss. Zu den Themen Grundschule und Kita (TOP 8) wird die Ortsbürgermeisterin während der heutigen Sitzung noch Ausführungen machen. Zu TOP 9 soll es Ende September eine Regelung geben.</p> <p>Zum Thema „Zuschuss an den Hundesportverein (sowie an den Anglerverein)“</p>	<p style="text-align: right;">Ja 7 Nein 0 Enth 1</p>

	<p>schlägt Frau Geyer vor, dass sich der Ortschaftsrat hierzu in der nächsten Sitzung positioniert.</p> <p>Zu allen weiteren Punkten wird Frau Geyer unter dem TOP 4 berichten. Abschließend wird festgelegt, dass das Thema Stadtverkehr als TOP zur nächsten OR-Sitzung behandelt werden soll.</p> <p>Abschließend erfolgt die Abstimmung über die Genehmigung der Niederschrift.</p> <p style="text-align: right;">mehrheitlich beschlossen</p>	
<b>zu 4</b>	<b>Bericht der Ortsbürgermeisterin zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin</b>	
	<p>Frau Geyer teilt zur Kita-Sanierung mit, dass die beantragten Fördermittel bewilligt werden. Es wird einen vorzeitigen Maßnahmebeginn geben und bis 31.12.09 muss die Maßnahme abgeschlossen sein. Der finanzielle Eigenanteil der Stadt beträgt 10 %.</p> <p>Zum Thema Grundschule wird durch Frau Geyer erklärt, dass der Landkreis nur Schulen mit mehr als 120 Schülern fördert. Da sich in der GS Holzweißig weniger als 100 Kinder befinden, wird keine Sanierung mit Fördermitteln möglich sein. Als Alternative wird durch Frau Geyer aufgezeigt, dass die Schüler ab dem kommenden Schuljahr in die ehemalige Ergoschule aufgenommen werden könnten. An diesem Objekt sind lediglich einige Reparaturarbeiten auszuführen, die weitaus weniger kostenintensiv sind. Das „A und O“ ist, dass dadurch im OT Holzweißig der GS-Standort erhalten bleibt. Die Ortsbürgermeisterin wird den Ortschaftsrat ständig über den weiteren Fortgang informieren.</p> <p>Ortschaftsrat Präblier plädiert weiterhin für die Sanierung der alten Grundschule, auch Ortschaftsrätin Riede spricht sich für die Erhaltung des alten Schulgebäudes aus. Ortschaftsrat Kröber verweist auf ein Stadtratsprotokoll, worin eine Zusage zur Sanierung der Grundschule an erster Stelle (nach dem Konjunkturpaket) getroffen wurde.</p> <p>Im Ergebnis der weiteren Diskussion wird durch den Ortschaftsrat folgende Festlegung getroffen:</p> <p>Der Ortschaftsrat hält nach wie vor an der Erhaltung des Grundschulstandortes fest und besteht auf die Sanierung der alten Grundschule gemäß Gemeinderatsbeschluss.</p> <p>Zum Thema „Dorferneuerung“ gibt Frau Geyer bekannt, dass sich der Arbeitskreis am 13. Oktober wieder treffen wird.</p> <p>Zur Ziegelei berichtet Frau Geyer, dass die Ausschreibungen zur Beräumung und Einfriedung des Geländes erfolgt sind. Die Ausführung der Arbeiten soll Mitte Oktober abgeschlossen sein.</p> <p>Zur Situation der Zuwegung zu den Garagen in der Helenenstraße hält die</p>	

	<p>Verwaltung an der Aussage fest, dass hier die ehemalige Garagengemeinschaft verantwortlich ist. Ortschaftsrat Fessel erklärt, dass diese Aussage für die Nutzer nicht zufriedenstellend ist. Die Firma, deren Baufahrzeuge den Schaden angerichtet haben, sollte in die Pflicht genommen werden.</p> <p>Der anwesende Fachbereichsleiter Immobilien, Herr Schulze, hat sich die Angelegenheit notiert, erklärt aber zugleich, dass es sich hier um Baumaßnahmen der Bahn handelte.</p> <p>Gemäß einer E-Mail aus dem Fachbereich Bauwesen wurde die Treppe zum Kindergarten repariert.</p> <p>Der Springbrunnen am Ärztehaus ist nach Aussage der Verwaltung außer Betrieb, um wiederholtem Vandalismus vorzubeugen. Mit dieser Begründung gibt sich der Ortschaftsrat nicht zufrieden und fordert, dass der Springbrunnen, der von Fördermitteln finanziert wurde, umgehend wieder in Betrieb genommen wird, da er zum Bild des Ortsteiles gehört.</p> <p>Zur Problematik PLUS-Markt findet reger Schriftverkehr statt. Es gibt aber noch keine konkreten Ergebnisse.</p> <p>Die Firma Vodafone möchte am Waldparkplatz einen Mobilfunkmast errichten und fragt an, ob in der Ortschaft Einverständnis vorliegt. Die Ortschaftsräte wünschen die Errichtung nicht.</p> <p>Zur Klubhausabsicherung gibt es die Aussage der Verwaltung, dass die eingeleiteten Maßnahmen erforderlich und angemessen sind. Herr Präßler hat festgestellt, dass Dachteile vom Gebäude fallen. Eine nochmalige Überprüfung durch den Sachbereich Allgemeine Ordnung ist notwendig.</p>	
<b>zu 5</b>	<b>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</b>	
	<p>Ortschaftsrätin Riede äußert ihren Unmut darüber, dass einen Tag vor Schulbeginn mit der Sanierung des Fußweges begonnen wurde. Auch hat sie eine Information an den Ortschaftsrat über Beginn und Ablauf die Baumaßnahmen in der Glück-Auf-Straße vermisst. Weiterhin ergibt sich für den Ortschaftsrat die Frage, ob die Beleuchtung ausreichend ist und die Zeitdauer der Ampelregelung auch bei der Benutzung durch Radfahrer ausreichende Sicherheit bei Gegenverkehr gewährleistet.</p> <p>Ortschaftsrat Kröber äußert Klärungsbedarf, da ihm die Satzung mit den Regelungen zur Aufstellung von Werbeschildern etc. nicht vorliegt. Herr Präßler hat die Satzung zwischenzeitlich einsehen können und im Ergebnis festgestellt, dass er als Gewerbetreibender die Regelung akzeptieren muss.</p> <p>Abschließend weist Ortschaftsrat Präßler darauf hin, dass es dringend nötig ist, dass durch den Sachbereich Ordnung am Jugendklub einige zeitunabhängige Kontrollen durchgeführt werden.</p>	

<b>zu 6</b>	<b>Informationen durch Stadträte</b>	
	<p>Herr Kröber teilt mit, dass es weder aus dem Gemeinschaftsausschuss noch aus dem Stadtrat für die Ortschaft Holzweißig relevante Informationen gibt. Wie allgemein bekannt, kommt die Gemeinde Bobbau ab 01.09.09 zur Stadt Bitterfeld-Wolfen.</p> <p>Herr Präbler berichtet über seine Tätigkeit im Zweckverband. Auf der Suche nach einem neuen Sitz des ZV hat man sich jetzt für das Bürgerhaus Pouch entschieden, da das bisherige Domizil gekündigt wurde. Die Räume im Rathaus Holzweißig waren u.a. auch wegen der dezentralen Lage des Rathauses nicht geeignet.</p> <p>Ortschaftsrat Pratsch berichtet abschließend über seine Tätigkeit im Wirtschafts- und Umweltausschuss, wo zuletzt das Einzelhandelskonzept für die Stadt Bitterfeld-Wolfen vorgestellt wurde. In diesem Konzept ist auch die Entwicklung des Ortsteiles Holzweißig berücksichtigt. Die Abstimmung zum Beschlussantrag wird in einer der nächsten Sitzungen des Stadtrates erfolgen.</p>	
<b>zu 7</b>	<b>Schließung des öffentlichen Teils</b>	
	<p>Frau Geyer schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.17 Uhr.</p>	

gez.  
Brunhilde Geyer  
Ortsbürgermeisterin

gez.  
Gabriela Korb  
Protokollantin